



FORUM

Seelsorgeeinheit Obersee

Schmerikon Uznach Ernetschwil Gommiswald Rieden

Ausgabe 3/2010 – 13. Februar bis 5. März 2010

Herausgeber: Seelsorgeeinheit Obersee

Verantwortlich: Jürg Wüst und Zita Rüegg, Städtchen 29, 8730 Uznach

Druck: Druckerei Oberholzer AG, 8730 Uznach

Erscheint 17x jährlich

Editorial

Fairness – ur-christliches Anliegen

«Stoppt den unfairen Handel: rechtaufnahme.ch», dazu lädt die Fastenzeit ein: Mehr Fairness im weltweiten Gütertausch. Ist da der Einzelne machtlos den Global-Players ausgeliefert? – Nein! Die Gretchenfrage heisst: Kaufe ich selber Produkte aus fairer, nachhaltiger Produktion? Das sind regionale Produkte direkt vom Bauern oder jene mit Max Havelaar-Label «FAIRTRADE». Die Max Havelaar-Stiftung vergibt ein Gütesiegel für fair gehandelte Produkte und verbessert so die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Kleinbauern und PlantagenarbeiterInnen in benachteiligten Regionen. In der Textilbranche sticht im Bezug auf faire Produktion «switcher» hervor. Seit 30 Jahren ermöglicht «claro FAIRTRADE» einen Parallelhandel mit benachteiligten KleinproduzentInnen aus Entwicklungsländern. Auch im Städtchen Uznach gibt es den «claro-Weltladen» mit Spezialitäten aus dem Weltsüden, die auf sozial und ökologisch nachhaltige Weise qualitativ hochwertige Produkte anbieten. An den Suppentagen wird «claro» wieder Fairtrade-Produkte zum Kauf anbieten. Klar, für solche Produkte bezahle ich einen höheren Preis. Den könnte sich die Mehrheit der Schweizer auch leisten. So können wir dazu beitragen, dass der weltweit dominierende unfaire Handel verbessert und Recht auf Nahrung auch den ärmsten Regionen ermöglicht wird. Solches Fasten freut Gott!

Hans Hüppi-Oberholzer

Aschermittwoch

Mit dem Ende der Fasnachtstage beginnt mit dem Aschermittwoch die vierzigstägige Fastenzeit. Der Aschermittwoch hat seinen Namen vom Aschenkreuz, das die Gläubigen in den Gottesdiensten empfangen können. Die Asche ist ein Symbol für Vergehen und Neuwerden. Bei einem Brand bleibt von einem Gegenstand, wie wertvoll er auch war, nur noch Asche. Asche aber kann als Dünger gebraucht werden. Früher war Asche ein oft benütztes Wasch- und Reinigungsmittel. Wenn wir zu Beginn der Fastenzeit das Kreuz aus der Asche von den verbrannten Zweigen des Palmsonntags empfangen, dann erinnern wir uns daran, dass unser Leben vergänglich ist. Wir selber und alles, was wir besitzen wird vergehen, wird zu Asche werden. Durch Jesu Tod am Kreuz aber wird unsere Vergänglichkeit gewandelt in ewiges Leben bei Gott. Die Fastenzeit will unsere Sicht schärfen für dieses Bleibende, für das, was unser Leben einst sein wird nach dieser Verwandlung durch den Tod. Es ist die Zeit, in der wir eingeladen sind, bewusster mit allem Vergänglichen umzugehen und uns zu fragen, wie die Güter dieser Welt verteilt sind. Die Konsequenz daraus ist dann die Bereitschaft, mit Menschen zu teilen, denen das Nötigste fehlt.

Gottesdienste mit Austeilung Aschenkreuz: 17. Februar, 7.00 Uhr, Pfarrkirche Ernetschwil; 7.15/9.00 Uhr, Stadtkirche Uznach; 19.00 Uhr, Pfarrkirche Schmerikon und Rieden.

Fastenopfer

Das Recht auf Nahrung ist ein zentrales Menschenrecht. In den Aktionen von «Fastenopfer» und «Brot für alle» steht es deshalb immer wieder im Mittelpunkt. Als Seelsorgeeinheit haben wir uns entschieden, für mindestens zwei Jahre das Projekt «Bildung für Dalit-Kinder» in Indien gemeinsam zu unterstützen.

Gottesdienste zur Kampagne und Suppentage

Ernetschwil: Sonntag, 28. Februar, 10.30 Uhr, ökumenischer Familiengottesdienst in der Pfarrkirche, 11.30 Uhr, Suppentag in der Mehrzweckhalle Ernetschwil.

Gommiswald: Freitag, 5. März, 11.30 Uhr, Suppentag im Gemeindesaal Gommiswald.

Uznach: Sonntag, 7. März, 10.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche, 11.30 Uhr, Suppentag im evangelischen Kirchgemeindehaus Uznach.

Schmerikon: Sonntag, 21. März, 10.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst in der Pfarrkirche, 11.30 Uhr, Suppentag im Oberstufenschulhaus Schmerikon.

Rieden: Sonntag, 28. März, 10.30 Uhr, Gottesdienst zum Palmsonntag in der Pfarrkirche, 11.30 Uhr, Suppentag in der Rainhalle Rieden.

Brot zum Teilen

In folgenden Bäckereien kann in der Fastenzeit ein spezielles Brot gekauft werden. Vom Verkaufspreis fliessen 50 Rappen in die Projekte des Fastenopfers.

Schmerikon: Bäckerei Tschirky; Ernetschwil: Bäckerei Weber; Gommiswald: Bäckerei Huber; Rieden: Dorfladen, jeweils am Freitag.

In Uznach wird am 14. März das «Brot zum Teilen» von SchülerInnen ausgeliefert (siehe S. 5).

Schul-Projekttag

Am Dienstag, 23. Februar bieten wir an verschiedenen Orten einen Infoanlass zum Projektland Indien an. Eine indische Frau wird die SchülerInnen verschiedener Stufen der Primarschulen mit der Kultur und Landschaft Indiens vertraut machen. Eine Vertreterin des Fastenopfers wird auf kindgerechte Weise unser Projekt in der Seelsorgeeinheit vorstellen. Die Kinder werden so für ein weltweites, solidarisches Handeln altersgemäss sensibilisiert.

Rosenaktion: Samstag, 13. März – nähere Infos in der nächsten Ausgabe des PfarreiForums.

Gottesdienste

Sa 13. Februar

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef: Eucharistiefeier
16.30 Uznach Altersheim Städtli: Wortgottesfeier mit Kommunion
18.30 Uznach Kreuzkirche: Eucharistiefeier in italienischer Sprache
18.30 Gommiswald: Wortgottesfeier mit Kommunion
18.30 Gommiswald Pfarreiheim: Sonntagsfiir (siehe S. 7)

So 14. Februar

Opfer: Mütter in Not, Kath. Frauenbund

Predigt:

Schmerikon: *Josef Buchmann*
Gommiswald, Ernetschwil, Rieden:
Urs Bernhardsgrütter

Gestaltung:

Uznach: *Frauengemeinschaft*

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier
09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier, Dreissigster für Kreszentia Thoma-Unfried, Gedächtnis für Rosa Hofstetter-Bartholdi; anschliessend Treffpunkt im BGZ
09.00 Ernetschwil: Wortgottesfeier mit Kommunion, Gedächtnis für Hans Kessler-Steiner
10.30 Schmerikon: Eucharistiefeier, Dreissigster für Mario Rizzotto-Bernardi, Helen Bühler-Kühne, Jahresgedächtnis für Theres Büchel-Romer, Gedächtnis für Hedwig Müller, Luzia Kuster-Kuster
10.30 Rieden: Wortgottesfeier mit Kommunion, Stiftmessgedächtnis für Alfred Manser-Kaufmann
17.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier in albanischer Sprache

Mo 15. Februar

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Di 16. Februar

- 07.15 Uznach** Stadtkirche: **kein** Schülergottesdienst, dafür Aschermittwoch
09.00 Schmerikon: Eucharistiefeier

Mi 17. Februar – Aschermittwoch

- 07.00 Ernetschwil:** Schülergottesdienst, Austeilung Aschenkreuz (siehe S.1/6)
07.15 Uznach Stadtkirche: Schülergottesdienst für alle Klassen, Austeilung Aschenkreuz (siehe S. 1/5)
09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier, Austeilung Aschenkreuz
18.00 Uznach Kreuzkirche: Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Austeilung Aschenkreuz
19.00 Schmerikon: Eucharistiefeier, Austeilung Aschenkreuz (siehe S. 1)

- 19.00 Rieden:** Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft, Austeilung Aschenkreuz (siehe S. 1/8)

Do 18. Februar

- 09.00 Gommiswald:** Eucharistiefeier
19.00 Uznach Stadtkirche: Besinnung in der Fastenzeit (siehe S. 5)

Fr 19. Februar

- 07.15 Rieden:** Schülergottesdienst
09.00 Ernetschwil: Eucharistiefeier

Sa 20. Februar

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef: Wortgottesfeier mit Kommunion
16.30 Uznach Altersheim Städtli: Eucharistiefeier
18.30 Schmerikon: Eucharistiefeier in italienischer Sprache
18.30 Rieden: Eucharistiefeier, Tauf-erneuerung der Erstkommunionkinder (siehe S. 8)

21. Februar – 1. Fastensonntag

Opfer: Otmars Brunnen, Diakonienprojekte Bistum

Predigt:

Uznach, Schmerikon: *Jürg Wüst*
Rieden, Gommiswald, Ernetschwil:
Annemarie Marty

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier
09.00 Schmerikon: Eucharistiefeier, Jahresgedächtnis für Jost Wespe-Zigerlig; anschliessend Chilekafi
09.00 Gommiswald: Eucharistiefeier, Dreissigster für Roland Artho, Paulina Gubelmann-Steiner, Gedächtnis für Anna Würmli-Bartl, Paul Kägi-Hochegger, Emma Rüegg-Koller, Xaver und Rosa Bernet-Höfliger; anschliessend Chilekafi
10.30 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier (Kirchenchor), Dreissigster für Ursula Romano-Betschart, Jahresgedächtnis für Ida Hager-Fuchs, Gedächtnis für Pfr. Richard Koller, Paul Andermatt-Mäder
10.30 Ernetschwil: Eucharistiefeier, Jahresgedächtnis für Josef Eichmann-Britt, Geschwister Schwitter
11.45 Uznach Stadtkirche: Tauffeier von Charleen Krienbühl

Mo 22. Februar

- 09.00 Uznach** Stadtkirche: Eucharistiefeier

Di 23. Februar

- 07.15 Uznach** Stadtkirche: Schülergottesdienst 5./6. Klassen
09.00 Schmerikon: Eucharistiefeier

Mi 24. Februar

- 07.00 Ernetschwil:** **kein** Schülergottesdienst
07.15 Uznach Stadtkirche: Schülergottesdienst 3. Klassen

- 08.30 Uznach** Stadtkirche: Beichtgelegenheit, Versöhnungsgespräch
09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier
19.00 Rieden: Kreuzwegandacht (siehe S. 8)

Do 25. Februar

- 07.10 Schmerikon:** Schülergottesdienst 3.–6. Klassen (siehe S. 4)
07.15 Uznach Kreuzkirche: Schülergottesdienst 2. Klassen
09.00 Gommiswald: Eucharistiefeier
15.30 Gommiswald: El-Ki-Fiir (siehe S. 7)
19.00 Uznach Stadtkirche: Besinnung in der Fastenzeit, mitgestaltet von der Kolpingfamilie (siehe S. 5/6)

Fr 26. Februar

- 07.15 Rieden:** Schülergottesdienst
09.00 Ernetschwil: Eucharistiefeier

Sa 27. Februar

- 16.30 Schmerikon** Altersheim St. Josef: Eucharistiefeier
16.30 Schmerikon: Chlichinderfiir (siehe S. 4)
16.30 Uznach Altersheim Städtli: Wortgottesfeier mit Kommunion
18.30 Uznach Kreuzkirche: Eucharistiefeier in italienischer Sprache
18.30 Gommiswald: Wortgottesfeier mit Kommunion, Familiengottesdienst (siehe S. 7), Dreissigster für Martha Bosshart-Kuster, Gedächtnis für Ida Rüegg-Bernet, Ernst Bernet

28. Februar – 2. Fastensonntag

Opfer: Caritas Bistum St. Gallen

Predigt:

Uznach, Schmerikon: *Urs Bernhardsgrütter*
Rieden: *Jürg Wüst*

Gestaltung:

Gommiswald, Ernetschwil:
Familiengottesdienstgruppe

- 07.45 Uznach** Kreuzkirche: Eucharistiefeier
09.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier, Jahresgedächtnis für Maria Hager-Egger, Gedächtnis für Felix Hendry-Castelmur
09.00 Rieden: Wortgottesfeier mit Kommunion, Dreissigster für Josef Zahner-Bürge; anschliessend Chilekafi
10.30 Schmerikon: Eucharistiefeier, Gedächtnis für Josef und Maria Schwitter-Bucher
10.30 Ernetschwil: Ökumenischer Familiengottesdienst (evang. und kath. Kirchenchor, siehe S. 6); anschliessend Suppenmittag in der Mehrzweckhalle
17.00 Uznach Stadtkirche: Eucharistiefeier in albanischer Sprache

Mo 1. März

09.00 **Uznach** Stadtkirche:
Eucharistiefeier

Di 2. März

07.15 **Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst 4. Klassen
09.00 **Schmerikon:** Eucharistiefeier

Mi 3. März

07.00 **Ernetschwil:** Schülergottesdienst
07.15 **Uznach** Stadtkirche:
Schülergottesdienst 3. Klassen
09.00 **Uznach** Stadtkirche: Eucharistie-
feier, mitgestaltet von der Frauen-
gemeinschaft
19.00 **Rieden:** Kreuzwegandacht

Do 4. März

09.00 **Gommiswald:** Eucharistiefeier
19.00 **Uznach** Stadtkirche: Besinnung in
der Fastenzeit (siehe S. 5)
19.00 **Ernetschwil:** Eucharistiefeier

Fr 5. März – Herz-Jesu-Freitag

07.15 **Rieden:** Schülergottesdienst
09.00 **Uznach** Stadtkirche:
Eucharistiefeier
16.30 **Schmerikon** Altersheim St. Josef:
Eucharistiefeier
19.00 **Uznach** Stadtkirche: Ökumenischer
Gottesdienst zum Weltgebetstag
(siehe S. 3)
19.00 **Gommiswald:** Ökumenischer
Gottesdienst zum Weltgebetstag
(siehe S. 3/7)
19.30 **Schmerikon:** Ökumenischer
Gottesdienst zum Weltgebetstag
(siehe S. 3/4)

Seelsorgeeinheit

Ökumenische Gottesdienste zum Weltgebetstag

Den diesjährigen Weltgebetstag, vorbereitet von Frauen aus dem zentralafrikanischen Land Kamerun, werden wir am *Freitag, 5. März* unter dem Motto «Alles, was Atem hat, lobe Gott» feiern. Anders als im übrigen Afrika ist Kamerun relativ stabil: Es gibt kaum religiöse oder ethnische Konflikte. Ein schlimmes Übel aber ist die Korruption im zwischen Arm und Reich tief gespaltenen Land. Die Reichtümer des Landes wie Holz, Bodenschätze, Öl, Kaffee und Bananen bringen nur wenigen Menschen Gewinn: Über die Hälfte lebt unter der Armutsgrenze. Immerhin haben 79% lesen und schreiben gelernt (Mädchen deutlich weniger), aber wer gut ausgebildet ist, sucht eine Chance im Ausland. Alles, was Atem hat, lobe Gott? Was gibt es denn da zu loben und zu preisen im alltäglichen Leben in Kamerun? Ausser der wunderbaren Landschaft wohl wenig. Aber darum geht es den Weltgebetstagsfrauen ja auch gar nicht. Sie wollen Gott loben, der ihnen das Leben geschenkt hat, den Atem, mit dem sie immer wieder neu Hoffnung schöpfen können und Kraft finden für Veränderungen zum Guten. Sie können sich freuen über alle Probleme hinweg, denn sie fühlen sich geborgen in der Liebe Gottes. Am Weltgebetstag wollen sie auch uns mitreissen!



Freitag, 5. März

19.00 Uhr, Stadtkirche Uznach, musikalisch gestaltet von der Flötengruppe, anschliessend Begegnung mit landestypischen Spezialitäten im Begegnungszentrum Uznach.
19.00 Uhr, Pfarrkirche Gommiswald, umrahmt von der Flötengruppe (siehe S. 7).
19.30 Uhr, Pfarrkirche Schmerikon, umrahmt mit Live Musik, anschliessend Einladung ins evangelische Pfarrhaus Schmerikon (siehe S. 4).

Vorschau

Gottesdienste mit Krankensalbung

Samstag, 6. März, 16.30 Uhr, Altersheim Städtli Uznach und 18.30 Uhr, Ernetschwil.
Sonntag, 7. März, 9.00 Uhr, Schmerikon und 10.30 Uhr, Gommiswald.
Samstag, 13. März, 16.30 Uhr, Altersheim St. Josef Schmerikon und 18.30 Uhr, Rieden.
Sonntag, 14. März, 7.45 Uhr, Kreuzkirche und 10.30 Uhr, Stadtkirche Uznach.

Gelungene Sternsingeraktion zugunsten des Missio-Projektes in Senegal



Wieder sind in unserer Seelsorgeeinheit viele Sternsinger von Haus zu Haus gezogen und konnten insgesamt Fr. 28'395.- für das Missio-Projekt in Senegal sammeln. Allen Sternsingern, Helfern und Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!



Eheseminar Linth

Impulstag für angehende Ehepaare: *Sonntag, 14. Februar, 25. April* (ökumenisch), *27. Juni*, jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr im Begegnungszentrum Uznach. Wenn Sie im Laufe des Jahres 2010 kirchlich heiraten möchten, ist es empfohlen und sehr hilfreich, einen dieser Impulstage als Paar zu besuchen. Am Schluss des Kurses erhalten Sie eine Bestätigung zuhänden Ihres Pfarramtes, bei dem Sie sich schon möglichst früh für die Trauung anmelden sollten. Flyer mit Detailangaben finden Sie im Schriftenstand der Kirchen. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter: Eheseminar Linth, ☎ 055 280 22 06, eheseминаrlinth@gommiswald.ch

Vortrag über Zecken

Überall in den Wäldern lauert anfangs Jahr die kleine Gefahr. Diese kleine Gefahr ist nicht zu unterschätzen. Wird man einmal von einer Zecke gebissen, folgt nachher meistens Ungewissheit: Muss ich zum Arzt? Muss ich die Bisswunde überwachen? Oder muss ich mich impfen lassen?

Die Frauengemeinschaften Uznach, Gommiswald und Schmerikon haben für ihren Vortrag mit Dr. med. N. Satz aus Zürich einen Kenner auf diesem Gebiet eingeladen. Er wird am *Montag, 22. Februar um 19.30 Uhr* im Begegnungszentrum Uznach einen aufschlussreichen Vortrag halten und Fragen klären. Im Anschluss laden die Frauen zu einem feinen Apéro ein.

Achtsam leben mit Kindern

Kinder werden heute in eine hektische Zeit mit Lärm und Stress hineingeboren. Auch im Familienalltag ist es oft notwendig zu eilen oder Verschiedenes gleichzeitig zu tun. Der Bildungsabend unserer Seelsorgeeinheit am *Montag, 8. März um 19.30 Uhr* im Primarium Gommiswald lädt Eltern und Grosseltern gleichermassen ein. Die Referentin Vreni Merz ist Religionspädagogin, Supervisorin und Autorin. Sie gibt Anregungen, um auch in hektischen Momenten innezuhalten und «Halt» zu gewinnen, um mit den Kindern zu entdecken und zu schätzen, was wir haben, um eine Haltung der Achtsamkeit zu entwickeln, die mehr Lebensqualität bringt.

Es gibt so viele hungrige Menschen in der Welt, dass Gott nur in Form von Nahrung zu ihnen kommen kann.

Mahatma Gandhi

Schülergottesdienste

Regelmässig finden in unserer Pfarrkirche wieder Schülergottesdienste für die Mittelstufe statt. Am *Donnerstag, 25. Februar um 7.10 Uhr* zusammen mit den 3. Klassen.

Weitere Daten:

*Dienstag, 23. März und 27. April
Donnerstag, 27. Mai und 24. Juni*

Chlichinderfiir

Am *Samstag, 27. Februar um 16.30 Uhr* in der Pfarrkirche erzählen wir eine Geschichte von einem Mädchen, welches es schafft, durch ein spezielles Geschenk seine Ängste zu überwinden. Gemeinsam suchen wir weitere Möglichkeiten, die uns bei Angstsituationen Mut machen können und tauschen gemachte Erfahrungen in solchen Situationen aus. Natürlich werden wir in der Fiir wie bis anhin auch singen und beten. Anschliessend sind alle herzlich in die Kaffeestube in der Kaplanei eingeladen.

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag

Am *Freitag, 5. März um 19.30 Uhr* in der Pfarrkirche zum Thema «Alles was Odem hat, lobe den Herrn». Mit dem Psalm 150 fordern uns die christlichen Frauen aus Kamerun auf, Gott in jeder Situation des Lebens mit Worten, Musik, Liedern und Tanz zu loben, im

Ministranten Ski-Weekend

Zum siebten Male reiste am 9./10. Januar eine 23-köpfige Ministrantengruppe mit vier Leitern (Urs und Roswitha Bernhardsgrütter, Urban Bürge und Edi Arnold) nach Disentis. Am Ort angekommen, wurden die Kinder in Gruppen aufgeteilt und alle konnten sich im Disentiser Skigebiet verweilen.

Am späteren Nachmittag fand sich die Gruppe wieder zusammen und brach Richtung Unterkunft auf. Auch dieses Jahr beherbergte uns das Ferienhaus Aurora. Als die Zimmer bezogen waren, bat die Küche zu Gehacktem und Hörnli zu Tisch und die ganze Schar genoss das köstliche Nachtessen. Den Abend liessen die Kinder bei diversen Gesellschaftsspielen ausklingen, bevor dann auch im letzten Zimmer Ruhe einkehrte.

Der Sonntag begann traditionsgemäss mit einer kurzen Betrachtung, die uns in den sonnigen Tag begleitete. Anschliessend war es Zeit für ein stärkendes Frühstück, bevor es an die Reinigung des Hauses ging. Als auch dies erledigt war, konnten es die Minis kaum erwarten, wieder in die Höhe zu fahren, um auch diesen letzten Tag an der Sonne in vollen Zügen zu geniessen. Aber bekanntlich hat alles ein Ende und so hiess es am späteren Nachmittag Abschied zu nehmen vom schönen Disentis und zurückzufahren nach Schmerikon, wo alle Kinder glücklich, gesund und vor allem unfallfrei, wieder zu ihren Eltern heimkehren konnten.

An dieser Stelle geht noch ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren, sei es materiell oder finanziell, die einen Beitrag zum guten Gelingen dieses Wochenendes beigetragen haben!

Gottesdienst, bei der Arbeit, beim fröhlichen Beisammensein oder in der Einsamkeit. In diesem Sinne laden wir Sie herzlich ein, diesen speziellen, ökumenischen Gottesdienst mit uns zu feiern. Wie jedes Jahr wird er wieder mit Live Musik umrahmt. Die Gottesdienstbesuchenden sind anschliessend herzlich ins evangelische Pfarrhaus eingeladen.

Gratulationen

Zum Geburtstag

- 5. 3. 1925 Anna Wüst-Züger, Allmeindstrasse 36
- 16. 2. 1930 Max Hipp-Kälin, Birkenstrasse 1

Zur Goldenen Hochzeit

- 26. 2. 1960 Felix und Angela Murer-Winkler, Sennhüttenstrasse 5

Zur Taufe

- Norina, von Marco und Claudia Polli, Schlattgasse 15
- Alexander, von Markus und Sandra Spiss, Rosengartenstrasse 2
- Tina und Tiana, von Yvonne Hensler, Hauptstrasse 9

Unsere Verstorbenen

- 16. Januar: Mario Rizzotto-Bernardi (1917), Herti
- 16. Januar: Helen Bühler-Kühne (1914), Breitestrasse 4



Kirchenopfer

Sternsingerprojekt Senegal Fr. 4930.00
Erdbebenopfer Haiti Fr. 634.00

Fraugemeinschaft/ Familientreff

Hauptversammlung

Am *Mittwoch*, 3. März um 20.00 Uhr im Restaurant Seehof. Bitte mindestens zwei nicht als Geschenk verpackte Gegenstände im Wert von nicht unter Fr. 5.– für die Tombola mitbringen. Wir laden Sie vorgängig zu einem kleinen Imbiss ein und freuen uns, möglichst viele unserer Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Die Kunst der digitalen Fotografie

Am *Dienstag*, 23. März in der Kaplanei und am *Dienstag*, 30. März im Foyer, jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr. Kosten für 2 Abende: Fr. 48.– für Vereinsmitglieder, Fr. 60.– für Nichtmitglieder. Anmeldung bis *Freitag*, 5. März an Doris Marchionna, © 055 282 14 51.

KAB

Hauptversammlung

Am *Freitag*, 19. Februar um 19.00 Uhr im BGZ Uznach.

Weitere Anlässe

Fr 19. Februar

19.30 Oberstufentreff: Kaplanei

Mi 24. Februar

19.30 Bibelgruppe: Pfarreilokal

Do 25. Februar

12.30 SeniorInnen: Mittagstreff, Rest. Seehof

Do 4. März

14.30 Fraugemeinschaft/Familientreff: Zwerglihöck, Allmeindstr. 11

Fr 5. März

19.30 Oberstufentreff: Kaplanei

Aus der Fastenopfer-Agenda

Ein kleines Dorf, ein Haus

Die Frau teilt ihr Mittagessen und das ihrer Kinder mit uns: eine Orange. Zwei Schnitze für jeden, und auch der Hund bekommt etwas ab. Ein wunderbares Essen, das traurig stimmt.

Wunderbar: Sie gibt alles, was sie hat. Wir dürfen nicht ablehnen, denn sie gibt das Grösste: ihr Leben, ihre Liebe, ihre Menschlichkeit.

Traurig: Wir werden in die Stadt zurückkehren, uns den Bauch vollschlagen und in Strassen neben den Hungernden gedankenlose Verschwendung sehen.

Nie wieder werden wir die Gleichen sein!

Was tun, um Geschwister zu werden?

Unser tägliches Brot gib uns heute! (Mt 6,11)

Unser Brot, nicht dein oder mein Brot.

Unser Brot!

Uznach

Gottesdienste mit der Fraugemeinschaft

Die Fraugemeinschaft gestaltet am *Valentinstag*, 14. Februar die *Sonntagsgottesdienste um 7.45 Uhr* in der Kreuzkirche und um *9.00 Uhr* in der Stadtkirche zum Thema «Freundschaft».

Aschermittwoch

Am *Aschermittwoch*, 17. Februar um *7.15 Uhr* in der Stadtkirche feiern die Schülerinnen und Schüler der 3.–6. Klassen gemeinsam einen Gottesdienst zum Beginn der Fastenzeit.

Dabei können sie das Aschenkreuz empfangen. Auch die Eltern sind zur Mitfeier eingeladen. Eucharistiefeier mit Austeilung der geweihten Asche ist auch um *9.00 Uhr* in der Stadtkirche (siehe S. 1).

Fastenopfer-Schautafeln

Während der gesamten Fastenzeit werden wieder Schautafeln in der Stadtkirche stehen, um das Projekt «Bildung für Dalit-Kinder» näher vorzustellen. Sie wollen auch einen Einblick in die Kultur, Musik und in die Vielfalt Indiens geben. Nehmen Sie sich in dieser Fastenzeit Zeit, – gerne auch mit Kindern und Enkelkindern – um dieses reiche Land mit seinen oft so armen Menschen näher kennen zu lernen.

Besinnung in der Fastenzeit

«Wenn alle helfen, den Himmel hoch zu halten, wird niemand müde.» Dieses Sprichwort aus Ghana will uns bewusst machen, dass es alle braucht, damit die Menschenrechte, insbesondere das Recht auf Nahrung, überall Wirklichkeit wird. Die tatkräftige Hilfe ist die eine Seite, die Besinnung, warum es zu Ungerechtigkeit kommt und wie der Einsatz für Gerechtigkeit gelingen kann, die andere. Jeweils am Donnerstag Abend in der Fastenzeit sind wir eingeladen, unseren Wunsch nach einer gerechteren Welt vor Gott zu tragen und uns von ihm Kraft schenken zu lassen für unser Handeln.

Donnerstag, 18./25. Februar, 4./11./18./25.

März, jeweils 19.00 Uhr in der Stadtkirche.

Brot zum Teilen

Das Recht auf Brot steht eigentlich jedem Menschen dieser Welt zu. Doch bleibt dieses Recht heute mehr als einer Milliarde (1'000'000'000) Menschen verwehrt. Unfairer Handel ist eine Ursache dafür.

In der kommenden Fastenzeit wollen wir ein Zeichen des Miteinanders setzen, indem wir Brot teilen: es wird ein spezielles Brot gebacken und der Erlös wird über die Aktion Fastenopfer an Menschen in den Entwicklungsländern weitergegeben.

Familien, junge und ältere Menschen sind eingeladen, vom *17. Februar bis 7. März* bei

SchülerInnen der Mittelstufe ein Brot zu bestellen. Das Brot zum Teilen wird dann am *10. März* direkt in die Häuser geliefert.

Das Brot wird nach einem Rezept der Aktion Fastenopfer von der Bäckerei Rutz gebacken und zu einem Preis von Fr. 5.– abgegeben. An folgenden Terminen werden SchülerInnen bei den Kirchen anbieten, ein «Brot zum Teilen» zu bestellen:

Sonntag, 21. Februar, nach dem Gottesdienst zwischen *11.15 und 11.30 Uhr* bei der Stadtkirche.

Sonntag, 7. März, nach dem Gottesdienst zwischen *8.30 und 8.45 Uhr* bei der Kreuzkirche.

Sonntag, 7. März, nach dem ökumenischen Gottesdienst zwischen *11.15 und 12.00 Uhr* bei der evangelischen Kirche.

Vorbereitungstage zur Erstkommunion

An den Vorbereitungstagen am *27. bzw. 28. Februar* im BGZ machen Eltern und Erstkommunionkinder gemeinsam spannende Entdeckungen. Hände kennzeichnen das Leben mit den Mitmenschen und mit Gott. Wie wichtig Hände sind, erleben die Erstkommunionkinder im Zuhören und Austausch, beim Spielen und Basteln, im miteinander unterwegs sein und beim Gottesdienst feiern.

Heimosterkerzen verzieren

Auch in diesem Jahr werden unsere Heimosterkerzen wieder selber gestaltet. So bekommt das Symbol der Osterfreude einen besonderen Akzent. Schön, wenn sich wieder eine stattliche Gruppe von Pfarreiangehörigen die folgenden Daten reserviert und sich dafür Zeit nehmen kann. *Dienstag*, 9./16./23. März um *13.30 Uhr* im BGZ.

Kirchenopfer

Sternsingerprojekt Senegal Fr. 9147.40
Solidaritätsfonds Mutter/Kind Fr. 767.85
Erdbebenopfer Haiti Fr. 683.50

Gratulationen

- 17. 2. 1925 Rosa Gebert-Egli,
Zürcherstrasse 65
- 26. 2. 1920 Viktor Kistler-Schmid,
Altersheim Städtli
- 28. 2. 1930 Margarete Helbling-Holenstein,
Hirschwiese 5
- 2. 3. 1930 Raymund Bamert-Diethelm,
Bifangstrasse 4
- 4. 3. 1930 Ida Böni-Jöhl,
Weinrebestrasse 22

Unsere Verstorbenen

- 21. Dezember: Kreszentia Thoma-Unfried (1928), St. Josefstrasse 4e
- 9. Januar: Josef Thoma-Kupper (1916), Pflegezentrum Linthgebiet
- 16. Januar: Ursula Romano-Betschart (1958), Herrenackerstr. 6d

KAB**Hauptversammlung**

Am *Freitag, 19. Februar um 19.00 Uhr* im BGZ.

Kolpingfamilie**Besinnung in der Fastenzeit**

Die Besinnung in der Fastenzeit vom *Donnerstag, 25. Februar um 19.00 Uhr* wird von Mitgliedern der Kolpingfamilie mitgestaltet. Vielen Dank für das Engagement und herzliche Einladung auch an Nichtmitglieder zur Mitfeier des Gottesdienstes.

Hauptversammlung

Am *Mittwoch, 3. März um 19.30 Uhr* im Rest. Krone Uznach.

Frauengemeinschaft**Wellnesswochenende**

Vom *Freitag, 19. bis Sonntag, 21. März* drei Tage pure Entspannung und eine Portion Verwöhnung im Schwarzwald. Auskunft bei Silvia Ponti, ☎ 055 280 44 29. Anmeldung bis *Samstag, 20. Februar*.

Jubla**Jubla-Aufnahme mit Brunch**

Die Jubla lädt Familien und alle Pfarreiangehörigen zu einem feinen Brunch mit vielen Spezialitäten am *Sonntag, 21. März ab 10.15 Uhr* im BGZ ein. Kosten pro Erwachsene Fr. 10.–, pro Kind Fr. 5.–.

Zuvor findet in der Stadtkirche ein Familiengottesdienst mit Aufnahme der neuen Jubla-Mitglieder statt. Anmeldung für den Brunch bis *Freitag, 19. März* an Raphael Meier, ☎ 055 280 44 59, raphael.meier@hotmail.com

Weitere Anlässe

Mi 17. Februar

20.00 Bibelgruppe Immanuel: BGZ

Do 18. Februar

14.00 Frauengemeinschaft: Kontakt-runde, BGZ

15.30 Familientreff: Krabbelplausch, Tönierhaus

Mo 22. Februar

19.45 Bibelgruppe Immanuel: BGZ

Sa 27. Februar

14.00 Familientreff: Vater-Chind-Café, Tönierhaus

Di 2. März

14.00 Frauengemeinschaft: «Bäsehasä» basteln, Kosten Fr. 20.– ohne Material, Anmeldung bis 24. Februar bei Silvia Ponti, ☎ 055 280 44 29

Mi 3. März

20.00 Bibelgruppe Immanuel: BGZ

Do 4. März

11.30 SeniorInnen: Mittagstreff, Rest. Krone

15.30 Familientreff: Krabbelplausch, Tönierhaus

Aschermittwoch

Zum Schülergottesdienst am *Aschermittwoch, 17. Februar um 7.00 Uhr* sind SchülerInnen wie auch Erwachsene eingeladen, die Fastenzeit zeichenhaft als Hinkehr zu Gott anzufangen. Mit geweihter Asche lassen wir uns ein Kreuz auf den Kopf zeichnen: Immer wieder wollen wir zu Gott und seinem Heil umkehren (siehe auch S. 1).

Erstkommunion Vorbereitungstag

Am *Samstag, 20. Februar von 9.00 bis 16.00 Uhr* sind die Kinder mit ihren Eltern ins Mehrzweckgebäude eingeladen, um sich gemeinsam auf das besondere Fest hin vorzubereiten. Miteinander «Hand» anlegen, das Leben zu teilen, ermöglicht das Fest der Verbundenheit mit Gott.

Begegnung mit Indien für SchülerInnen

Am *Dienstag, 23. Februar* wird eine Inderin unsere Schule besuchen, um von ihrer Kultur zu erzählen (siehe S. 1).

Suppentag mit ökumenischem Familiengottesdienst

Am *2. Fastensonntag, 28. Februar* sind wir um *10.30 Uhr* alle zu diesem besonderen Gottesdienst mit Pfarrer Martin Jud eingeladen. Die Liturgiegruppe wird zum Thema «Fair handeln» das Fastenopfer-Thema «Stoppt den unfairen Handel: rechtaufnahme.ch» aufnehmen.

Der evangelische Kirchenchor aus Uznach und unser Kirchenchor werden gemeinsam zur Ehre Gottes und zu unserer Freude singen.

Danach heisst der Pfarreirat alle zum gemeinsamen Suppentag in der Mehrzweckhalle willkommen. Tragen wir etwas bei zu mehr weltweiter Solidarität, indem wir «Fastenopfer» und «Brot für alle» grosszügig unterstützen.

Denk-Pause

Kaum hatte man sich beim Abendmahlsverständnis geeinigt, kam von der katholischen Kirchenleitung der Einwurf, gemeinsam feiern könne man erst, wenn auch die Ämterfrage geklärt sei. Bei solchem Zögern machte die Basis oft nicht mehr mit, sondern schlug ihren eigenen Weg ein, mit der Konsequenz, dass es heute eine Ökumene der doppelten Geschwindigkeiten gibt: die Kirchenleitungen auf der Kriech-, die Basis auf der Überholspur.

(Redaktor Josef Osterwalder im Kirchenbote)

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag

Wie jedes Jahr sind wir zum Weltgebet eingeladen, welches von Frauen aus Rieden, Gommiswald und Ernetschwil nach Vorlagen der Frauen in Kamerun vorbereitet und gestaltet wird, am *Freitag, 5. März um 19.00 Uhr* in der Pfarrkirche Gommiswald. Frauen, Männer und Jugendliche sind herzlich zu diesem alternativen Gottesdienst eingeladen (siehe S. 3/7).

Krankensalbung

Zum Krankensonntag, am 3. Fastensonntag, wird am *6. März im Samstagabendgottesdienst um 18.30 Uhr* all jenen das Sakrament der Krankensalbung gespendet, welche die bestärkende Kraft Gottes persönlich empfangen möchten.

Gratulationen**Zum Geburtstag**

15. 2. 1930 Hermann Eichmann,
Altbadstrasse 30

26. 2. 1940 Willi Kühne,
Gommiswalderstrasse 17

28. 2. 1930 Gertrud Steiner-Hässig,
Berglistrasse 3

Zur Taufe

Fabian, von Corinne und Otmar Arnold-Giger, Weierweg 3

Kirchenopfer

Sternsingerprojekt Senegal	Fr. 2500.00
Solidaritätsfonds Mutter/Kind	Fr. 206.00
Erdbebenopfer Haiti	Fr. 90.00

SeniorInnen**Senioren-Treff**

Am *Mittwoch, 3. März um 14.00 Uhr* im Pfarreiheim.

Kolpingfamilie**Hauptversammlung**

Die Kolpingfamilie trifft sich am *Freitag, 6. Februar um 20.00 Uhr* im Pfarreiheim zur Hauptversammlung. Alle, die diesen aktiven Verein junger Familien kennen lernen möchten, sind herzlich willkommen! Melden Sie sich bitte beim Präsidenten Stefan Ziegler, ☎ 055 280 45 32 an.

Vorschau**Rosenverkauf**

Zu Gunsten des Fastenopfers, am *Samstag, 13. März* nach dem Jugi-Jubiläumsanlass vor dem MZG.

Versöhnungsfeier Erstkommunionkinder

Zusammen mit ihren Familien feiern die Erstkommunionkinder die Versöhnung am *Samstag, 6. März um 9.00 Uhr* im Pfarreiheim.

Sonntigsfiir

Am *Samstag, 13. Februar um 18.30 Uhr* findet im Pfarreiheim die erste Sonntigsfiir in diesem Jahr parallel zum Samstagabendgottesdienst statt. Eingeladen sind speziell alle UnterstufenschülerInnen, es dürfen jedoch auch ältere und jüngere Kinder zur Feier kommen. Auf kindgerechte Art und Weise wird den Kindern ein religiöses Thema vermittelt. Die Feier wird mit Musik und Gesang umrahmt. Auch der kreative Teil kommt nicht zu kurz.

El-Ki-Fiir

Am *Donnerstag, 25. Februar um 15.30 Uhr* findet die zweite El-Ki-Fiir im neuen Jahr statt. Wir freuen uns, wenn wir wieder eine muntere Schar von Kindergarten- und Vorschulkindern begrüssen dürfen.

Elternabend zum Versöhnungsweg

In der 4. Klasse werden die Schülerinnen und Schüler auf das Sakrament der Versöhnung vorbereitet und gehen dann Ende April den Versöhnungsweg, der zum Beichtgespräch führt. Zur Information sind die Eltern am *Donnerstag, 25. Februar um 20.00 Uhr* ins Priarium eingeladen.

Familiengottesdienst

Am *Samstag, 27. Februar um 18.30 Uhr* werden wir einen weiteren kindgerechten Sonntags-Gottesdienst zum Thema «Armut» gestalten. Die Kinder sind eingeladen, nach vorne zu kommen, um die Geschichten, Bilder und symbolischen Handlungen ganz nahe mitzuerleben.

Suppenzmittag

Unter dem Motto des Fastenopfers laden wir am *5. März ab 11.45 Uhr* wieder zum Suppenzmittag in den Gemeindesaal ein. Beda Müller wird mit dem Schülerchor, begleitet von Benno Bernet, das gemeinsame Essen musikalisch umrahmen. Das Auftrittsgeld lassen sie vollumfänglich dem Spendentopf zufließen. Türöffnung um *11.30 Uhr*. Der Erlös der freiwilligen Kollekte kommt dem Fastenopferprojekt der Seelsorgeeinheit zu Gute (siehe S. 1).

Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag

In diesem Jahr findet der Gottesdienst zum Weltgebetstag am *Freitag, 5. März um 19.00 Uhr* in der Pfarrkirche Gommiswald statt. Frauen aus Rieden, Gommiswald und Ernetswil haben sich in das Schwerpunktland Kamerun vertieft und zum Motto «Alles, was Atem hat, lobe den Herrn» einen ansprechenden Gottesdienst gestaltet (siehe S. 3).

Gratulationen

Zum Geburtstag

- 14. 2. 1925 Gertrud Zweifel-Wäger, Birkenhaldenstr. 19, Uetliburg
- 18. 2. 1935 Beat Eicher-Bachofen, Rickenstrasse 1
- 20. 2. 1930 Josef Kuster-Delucca, Rosenweg 7, Uetliburg
- 24. 2. 1935 Elisabeth Desax-Goldmann, Rickenstrasse 6
- 28. 2. 1930 Helene Bernet-Rohrer, Altersheim Haldrain
- 3. 3. 1935 Martha Zweifel-Glaus, Birkenhaldenstr. 17, Uetliburg

Unsere Verstorbenen

- 4. Januar: Maria Oberholzer-Huber (1921), Altersheim Haldrain
- 9. Januar: Ida Egli (1941), Ernetschwilerstrasse 3
- 10. Januar: Rosa Bernet-Höfliger (1922), Altersheim Haldrain
- 16. Januar: Roland Artho (1956), Schmitte 10
- 18. Januar: Paula Gubelmann-Steiner (1924), Altersheim Haldrain
- 25. Januar: Martha Bosshart-Kuster (1931), Altersheim Haldrain

† Sr. Lina Scheiwiler

Wir haben die Mitteilung erhalten, dass Sr. Lina Scheiwiler (1912), am 7. Januar im Pflegeheim des Seraphischen Liebeswerkes in Solothurn verstorben ist. Sie ist in Gommiswald aufgewachsen, trat später ins Kloster ein und hatte bis ins hohe Alter den Kontakt zu ihrer Heimatpfarrei gepflegt.

Kirchenopfer

Sternsingerprojekt Senegal	Fr. 9860.80
Solidaritätsfonds Mutter/Kind	Fr. 355.15
Erdbebenopfer Haiti	Fr. 630.35

Frauengemeinschaft

Generalversammlung

Gerne laden wir Sie am *Freitag, 19. Februar um 19.30 Uhr* (Türöffnung *19.00 Uhr*) zu unserer Generalversammlung im Gemeindesaal ein, welche unter dem Motto «Farbe ins Spiel

bringen» steht. Wir freuen uns auf ein farbenprächtiges und gemütliches Beisammensein. Vor dem statutarischen Teil werden wir von der Männerriege kulinarisch verwöhnt und bedient. Frauen der FG und Neuinteressentinnen sind herzlich willkommen.

Pilates – intensives Bewegungstraining

Ein intensives Bewegungstraining zu ruhiger Musik. Mit Pilates trainieren wir speziell die tiefe Bauchmuskulatur, den Beckenboden und die Rückenmuskulatur. Ein effektives Training für den ganzen Körper. Am *Montag, 22. Februar von 9.00 bis 10.00 Uhr*, Hof 15 (Judo-Räume). Kursleitung: Frau Chantal Steinhauser. Mitnehmen: bequeme Kleidung, kleines Frottétuch. Kosten: 10 Lektionen Fr. 150.–. Anmeldung bis *21. Februar* bei Daniela Brunschwiler, ☎ 055 280 25 74.

Vortrag über Zecken

In Zusammenarbeit mit den Frauengemeinschaften Uznach und Schmerikon laden wir Sie am *Montag, 22. Februar um 19.30 Uhr* im Begegnungszentrum Uznach zu einem Vortrag über Zecken ein (siehe S. 4).

Weitere Anlässe

Mo 1. März

14.00 Sünneligruppe: Spielnachmittag für Alleinstehende, Pfarreiheim

Mi 3. März

20.00 Juma: Monatsversammlung, Pfarreiheim

Do 4. März

11.30 60 plus: Mittagstisch für SeniorInnen, Rest. Krone, Anmeldung bis Dienstag, 2. März bei Rösi Bernet, ☎ 055 280 18 47

Sa 6. März

8.30 Erstkommunionvorbereitung: Eltern und Kinder

Vorschau

So 7. März

10.30 Gottesdienst mit Krankensalbung

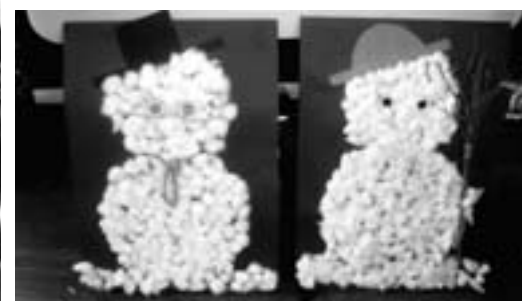
Sa 13. März

14.00 Scharanlass Jubla
Neumitgliederaufnahme (17 Uhr)

Eindrückliche El-Ki-Fiir zu Streit und Versöhnung



Am Donnerstag, 21. Januar fand die El-Ki-Fiir zum Thema «Streit und Versöhnung» statt. Die Kinder hörten in der Geschichte, dass sich die beiden Schneemänner mit Brille und Besen nach einem heftigen Streit wieder versöhnen konnten.



Aschermittwoch

Zu Beginn der Fastenzeit feiern wir am *Aschermittwoch*, 17. Februar um 19.00 Uhr in unserer Pfarrkirche einen Gottesdienst. Er wird von Mitgliedern der Frauengemeinschaft vorbereitet, zur Mitfeier sind aber alle, auch Männer eingeladen. Im Gottesdienst empfangen wir das Aschenkreuz als bewusstes Zeichen, das uns durch die Vorbereitungszeit auf Ostern hin begleiten will (siehe S. 1).



Kreuzwegandachten

In der Fastenzeit feiern wir jeweils am *Mittwochabend* um 19.00 Uhr eine Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche. Wir sind eingeladen, den Leidensweg, den Jesus Christus gegangen ist, zu betrachten und dabei auch im Gebet und in der Tat an die Menschen zu denken, die heute einen schweren Weg gehen müssen.

Taufgelübdeerneuerung der Erstkommunionkinder

Im Gottesdienst vom *Samstag*, 20. Februar um 18.30 Uhr danken die Erstkommunionkinder für ihre Taufe und bitten Gott, dass er ihnen immer mehr helfe zu erfahren, was es heisst, mit ihm den Weg des Glaubens zu gehen. Als Pfarrei sind wir eingeladen, mit den Kindern den Gottesdienst mitzufeiern und sie im Gebet zu begleiten.

Begegnung mit Indien für SchülerInnen

Mit dem Fastenopfer unterstützen wir dieses Jahr Dalit-Kinder in Indien. Um etwas vom Land, von der Kultur und vom Fastenopfer-Projekt zu erfahren, sind die Schulkinder ab der 3. Klasse am *Dienstag*, 23. Februar zu einem Begegnungsnachmittag in die Mehrzweckhalle Ernetschwil eingeladen. Für die SchülerInnen der 4. und 6. Klasse ist der Workshop innerhalb der Schulzeit, für die Dritt- und Fünftklässler ist das Angebot freiwillig.

Elternabend zum Versöhnungsweg

In der 4. Klasse werden die Schülerinnen und Schüler auf das Sakrament der Versöhnung vorbereitet und gehen dann Ende April den Versöhnungsweg, der zum Beichtgespräch führt. Zur Information sind die Eltern am *Donnerstag*, 25. Februar um 20.00 Uhr ins Primarium Gommiswald eingeladen.

Gratulation

Zur Taufe

Florina Steiner, von Nicole und Peter Steiner-Oehy, Obere Bachwegen 19

Kirchenopfer

Sternsingerprojekt Senegal	Fr. 1956.80
Ghana Strassenkinder	Fr. 1956.80
Solidaritätsfonds Mutter/Kind	Fr. 170.85
Erdbebenopfer Haiti	Fr. 467.90

Senioren-gemeinschaft

Jass- und Spielnachmittag

Am *Mittwoch*, 17. Februar um 14.00 Uhr im Kirchgemeindeforum. Jedermann ab 50 ist herzlich eingeladen, einen gemütlichen Jass- oder Spielnachmittag zu verbringen. Auskunft bei Luzia Jud, ☎ 055 214 29 00.

Senioren Z'Mittag

Am *Donnerstag*, 25. Februar freut sich Jeanette Eichmann, Sie um 12.00 Uhr im Rest. Sonne willkommen zu heissen. Anmeldung bitte bis *Dienstagmorgen*, 23. Februar an Jeanette Eichmann, ☎ 079 501 70 83.

Frauengemeinschaft

Hauptversammlung

Am *Freitag*, 19. Februar findet im Kirchgemeindeforum die diesjährige Hauptversammlung der Frauengemeinschaft statt. Auf vielfältigen Wunsch beginnt sie bereits um 19.30 Uhr mit dem Nachtessen. Alle Frauen, auch Interessierte oder Neumitglieder, sind herzlich dazu eingeladen.

Zeckenvortrag

Zum Zeckenvortrag der Frauengemeinschaften sind auch die Riedner Frauen eingeladen. Er findet am *Montag*, 22. Februar um 19.30 Uhr im BGZ Uznach statt (siehe S. 4).

Vorschau

Sa 13. März

18.30 Gottesdienst mit Krankensalbung (Choralgruppe Seewen)

So 21. März

10.30 Gottesdienst (Flötengruppe)

Do/Fr 25./26 März

19.30 Versöhnungsweg für Erwachsene und Jugendliche

So 28. März – Palmsonntag

10.30 Gottesdienst (Panflöte), anschliessend Suppenzmittag

10.30 Sunntigsfiir

Zum Schmunzeln

Der Pfarrer hat im Urlaub billig Kaffee eingekauft. Jetzt kommt es darauf an, ihn durch den Zoll zu bringen ohne zu lügen. Er steckt also ein Paktet unter den rechten Arm und eines unter den linken Arm. – «Na», fragt der Zollbeamte, «auch etwas eingekauft?» – «Ja, mein Sohn, sechs Pfund Kaffee, aber ich habe ihn unter den Armen verteilt!»

Adressen

Pfarrämter

Kath. Pfarramt Schmerikon

Kirchgasse 35, 8716 Schmerikon
Urs Bernhardsgrütter, Pastoralassistent

☎ 055 282 12 20

Edi Arnold, Pfarreisekretär

☎ 055 282 11 12; Fax 055 282 11 83

pfarrei-schmerikon@bluewin.ch

Mobile 079 794 42 46

Dienstag: 10.00–12.00, Freitag: 14.00–17.00

Kath. Pfarramt Uznach

Städtchen 29, 8730 Uznach

☎ 055 280 21 80

pfarrei-uznach@bluewin.ch

Zita Rüegg, Pfarreisekretärin

Montag bis Freitag: 9.00–11.00

Kath. Pfarramt Ernetschwil

Gommiswalderstrasse 5, 8725 Ernetschwil

☎ 055 280 26 59

hans.hueppi@bluewin.ch

Kath. Pfarramt Gommiswald

Adlerwiesstrasse 8, 8737 Gommiswald

☎ 055 280 22 06; Fax 055 280 47 53

pfarramt@gommiswald.ch

Irene Morger, Pfarreisekretärin

pfarreisekretariat@gommiswald.ch

vormittags: Mo/Di 8.30–10.30

nachmittags: Mo/Do/Fr 14.00–16.30

Kath. Pfarramt Rieden

Dorf 90, 8739 Rieden

☎ 055 283 17 90

annemarie_marty@bluewin.ch

(Pfarreisekretariat siehe Gommiswald)

Seelsorgeteam

Michael Pfiffner, Pfarrer

Pfarreibeauftragter Uznach

☎ 055 290 17 07

michael.pfiffner@bluewin.ch

Abwesenheit Weiterbildung:

bis 15. Februar

Hans Hüppi, Pastoralassistent

Pfarreibeauftragter Ernetschwil

☎ 055 280 26 59

hans.hueppi@bluewin.ch

Jürg Wüst, Pastoralassistent

Pfarreibeauftragter Gommiswald

☎ 055 280 22 06

juerg.wuest@gommiswald.ch

Annemarie Marty, Pastoralassistentin

Pfarreibeauftragte Rieden

☎ 055 283 17 90

annemarie_marty@bluewin.ch

Urs Bernhardsgrütter, Pastoralassistent

☎ 055 282 12 20

ursbhg@gmx.ch

Stephanie Czernotta, Religionspädagogin

☎ 055 280 51 33

stephanie.czernotta@gmx.ch

Weitere Infos – Homepage

www.pfarrei.schmerikon.net

www.pfarrei.uznach.net

www.pfarrei.ernetschwil.net

www.pfarrei.gommiswald.net